

(Un)Able: Tales of Genshin Impact

(untold)

Von Yakukage

Kapitel 3: Handlung Teil 1 1/2: Aufklärung zu Unable

In diesem Teil werden sogar bestimmte Rätsel um „Unable“ aufgelöst, von daher: SPOILER-GEFAHR!!!

Der Zerstörer ist in Liyue aufgetaucht. Sein Erwachen bekommt man nicht mit, nur ein törichter Überfall einiger, lebensmüder Banditen. Es dauert nicht lange, bis sie ihre Leben aushauchen müssen, denn: eine Begegnung mit dem Zerstörer endet meistens tödlich! Coba ist der personifizierte Tod, die in Gestalt geformte Zerstörung. Zumindest das Innere der Hülle, die der wahre Zerstörer einnimmt. Seitdem der Overlord die Welt Teyvat betreten hat, fühlt er sich schwach und ausgelaugt, trotz der Banditen, die ihm geringfügig Energie zurückgegeben haben. Sein Werdegang ist ein anderer, als der von Jusatsu, der derweil in Mondstadt als Fremder aus Inazuma wahrgenommen wird. Seine Geschichte ist düsterer und bedenklicher als all das Geschehen, was sich in Mondstadt abspielt, denn: Tod und Leid ist seit jeher die Begleitung des Zerstörers.

Und jetzt erst einmal zur Info-Wasserstoffbombe:

Overlord Coba's persönliche Hintergrundgeschichte ist ein Rätsel, selbst für die Leser von „Unable“. Warum ist das so?

Es wurde bisher noch nicht aufgeklärt, wie Charles es geschafft hat, den Zerstörer davon abzuhalten, alles und jeden auszulöschen. Deswegen vermutet der Zeit-Able in Unable auch, dass er sich in einer anderen Dimension befindet ... und er hat damit absolut recht! All das, was Overlord Coba damals erlebt hatte, ÄHNELTE den Abenteuern von Jusatsu aus „Able“. Jedoch nicht mehr. Der „Weg der Zerstörung“ ist somit NICHT der wirkliche Werdegang von Jusatsu, wie man ihn aus Able 1-5 kennt! Sein Verhältnis zu Mitsuya war ebenfalls bescheiden, da sie ihn tatsächlich versuchte umzubringen. Coba (da noch Jusatsu) konnte sie jedoch davon abhalten und Mitsuya verliebte sich schlussendlich in ihn, er jedoch sich nicht in sie. Wie er zu Pegas in Unable sagte: „... Es existiert nur ein Mädchen, was ich liebe. Mitsuya ... sah ihr ähnlich.“ Er hing die ganze Zeit über an Ilyana, selbst nach ihrem Ableben ... Allgemein werden in Unable viele Andeutungen gemacht, dass es nicht so ist, wie man es eigentlich kennen sollte.

Der Grund, weshalb er sie nicht wiederbeleben wollte – obwohl ihre Seele von Pain/Remigio ausgehändigt wurde – war es, weil sie hätte erneut sterben und Jusatsu dadurch hätte erneut leiden müssen. Das ist die wichtige Gemeinsamkeit beider Geschichtsvarianten. Schließlich brachte ihn die Zeit – während Coba's Übernahme von Neojusatsu's sterbenden Körper – in die Vergangenheit zurück, wo er im Nachhinein auf die beiden untoten Able Ays (Eis) und Buried Alive (Erde) traf, was bedeutet, dass Overlord Coba VIEL älter ist, als er eigentlich sein sollte (über 100 Jahre)! In all der Zeit musste er viele, geistige Kämpfe gegen den Rest des Zerstörers – der als „Skrämbild“ bekannt ist – austragen, Leid ertragen (vor allem seelisches) und töten. Seine Gestalt zerfällt durch die Zerstörung, was ihn auf ewig Schmerzen bereiten lässt. Vor allem Coba's Gesicht ist betroffen, was er unter seiner goldenen Maske verbirgt. (Wer es noch weiß, so zieht in Unable die Maske Coba widerliche Blutfäden, insofern man ihm diese abnimmt. SO sehr hatte sich seine Gestalt, nach all der Zeit, durch die Zerstörung verschlimmert!) Das alles ist auch der Grund für sein griesgrämiges Verhalten (sollte ja soweit verständlich sein). Zu seinem gebrochenen, allgemeinen Zustand kam außerdem der Einfluss von Sabazios (Wahnsinns-Able), sowie von Mania (Leere-Able) hinzu. Und da Overlord Coba immer noch an Ilyana hing und irgendwann erkannte, dass es seine Welt „Durkan“ in der Vergangenheit ist, musste er zusätzlich noch über 100 Jahre lang auf die Geburt von Ilyana warten. (100 ... Jahre! Das ist VIEL Zeit!) Mit den Schmerzen, mit den geistigen Kämpfen, mit seiner gebrochenen Gestalt und den beiden, mörderischen Ablen an seiner Seite ... Dass Coba somit halbwegs durchgedreht ist und ihn dabei das Verlangen erfasste, die Menschheit auslöschen zu wollen, ist KEINESWEGS verwunderlich! Dass die Welt in Unable überhaupt noch existiert, ist von daher ein WAHRES WUNDER!!! (Und am liebsten hätte ich das ALLES in Großbuchstaben geschrieben und mit GANZ VIELEN Ausrufezeichen, weil diese ganze Story – rund um Overlord Coba – einfach nur krank ist!!! Ich komme selber nicht darauf klar! XD) Ohne seine Liebe, zu Ilyana, wäre die Menschheit AM ARSCH!!! Wahrscheinlich der ganze Planet gleich mit, weil er diesen willkürlich zerstört hätte. Nur sein Wille – Ilyana eines Tages wiederzusehen – hat letztendlich all das verhindern können!

Wie er allerdings dahin kam, ist jedoch nicht eindeutig sicher ... Jetzt kommt jedoch eine etwas verwirrende Theorie meinerseits, die ich damit auch als Kanon bestätigen will:

Es war das Werk von dem Charles (1) aus des Overlord's Dimension, der sich seiner eigentlichen Tat nicht bewusst war. Für ihn war es damals nur wichtig gewesen, das Universum zu retten. Egal wie. Charles 1 (der „falsche“) starb, als er das Ereignis – die Zerstörung des Universums – verhindern wollte. Charles 2 (der „echte“) jedoch, hat sich unbewusst aus dem Staub gemacht. Er ist in die Dimension des 2. Zerstörers gerutscht, der von Charles 1 aufgehalten wurde. Da dieser sich jedoch dabei aufopferte, hatte der Charles aus Able 3-5 einfach seinen Platz eingenommen. DESWEGEN lebte er auch noch. Er hätte NIEMALS dieses Ereignis ohne sein Ableben aufhalten können! Und da die Geschichte dieser Dimension viele Gemeinsamkeiten besitzt, fällt das niemanden auf. Nicht einmal den anderen Ablen. JEDER, in Unable, ist unwissend! XD

Ich muss lachen ... Das ist doch mal ein Plot Twist, oder? Kommt zwar etwas spät, aber: TADA~

Diese ganze Dimension ist, um es deutlicher auszudrücken, die reinste Verarsche und der „echte“ Charles hat im Grunde NICHTS verhindert! Er ist einfach nur aus seiner

Dimension geflohen und ist dabei gealtert~

Die Frage ist jetzt aber: Wer war dann der Jusatsu, den Charles, Mephil (Feuer-Able) und Jessica (Finsternis-Able) beobachtet haben?

Das ist ganz einfach: Es war nicht der Echte! Von Anfang an nicht. Der Able des Wahnsinns wurde in Unable all die Zeit lang gesucht (falls sich jemand noch daran erinnern kann), doch im Grunde existierte er bereits. Coba hatte ihn nur angewiesen, sich nicht zu zeigen; sich zu verstecken, da dieser eine terusianische Geheimwaffe ist. Eine Geheimwaffe, die ihre Präsenz verbergen kann und die ungefähr so alt ist wie Ays und B.A., weswegen der geschwächte Charles auch von dieser nichts wusste. Wie der Able des Wahnsinns heißt, oder welches Geschlecht dieser besitzt, ist jedoch nicht bekannt. Es ist nur sicher, dass er/sie ein Terusianer und somit auch ein Anhänger Coba's ist. Außerdem ist der Able des Wahnsinns ein Meister der Lügen, Illusionen und der Manipulation (siehe Sabazios). Da ist es nicht verwunderlich, dass jeder denkt, dass Coba ihn aufgespürt und getötet haben müsste. Doch das, was man gebrauchen kann, sollte man nicht entsorgen! Trotz allem besitzt auch Teruset ihre widerlichen, menschlichen Handlanger, die die Dreckarbeit machen und somit weiter leben dürfen, wie in diesem Sinne „Anthropophas“ und somit auch Caliban. Da ist es nicht weit hergeholt, dass auch SO ein Halbgott seinen Sinn beim Zerstörer findet.

Da ToGI VOR „Unable“ spielt, ist es Coba's Ziel immer noch die Menschen – so wie sie existieren – auszulöschen. Er will eine neue Menschheit kreieren, die weder von Lügen, noch von Heuchelei vereinnahmt wird. Er will das Martyrium der Folter beenden, keine Gefangenen nehmen und das Leiden der Lebenden verkürzen, selbst wenn es ihr spontanes Ableben bedeutet. Deswegen sortiert er die Menschen aus und nimmt diejenigen unter seine Fittiche, die in seinen Augen würdig sind, ein Teil der neuen Zivilisation zu sein. Diese Personen werden „Terusianer“ oder auch „Nicht-Menschen“ genannt. Mit seiner Nicht-Mensch-Fraktion „Teruset“, will Overlord Coba eine Welt frei von all den negativen Dingen erschaffen, auf die der Mensch einwirkt. Auch frei von Geld und Gier ... Darunter zählt die eigene, widerliche Menschlichkeit, aber auch die sinnlose Verschmutzung der Umwelt und die Verschwendung des Lebens an sich. (Bedeutet das, er ist ein extrem linksgrün versiffter, misanthropischer Diktator? Hmmm ...) Ein sehr ironisches Ziel, was er – in seinen Augen – nur mit Gewalt erreichen kann. In diesem Sinne: Je weniger Menschen sich auf der Welt befinden, desto besser! Doch das, was er letztendlich in Teyvat auffinden würde: damit hätte er nicht gerechnet ...